

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 109 (2015)

Heft: 2

Rubrik: Begleitung in die Berufswelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Begleitung in die Berufswelt

Zwei Veranstaltungen im März befassen sich mit der Integration in die Arbeitswelt. Die Fachtagung von INSOS Schweiz konzentriert sich auf «Kompetenzen erkennen und entwickeln», das Forum der Berufsschule für Hörgeschädigte (BSFH) behandelt «Fragen rund um die berufliche Eingliederung».

Fachtagung INSOS, 20. März

«Beim Beurteilen von Kompetenzen sind wir oft zu engstirnig», sagt Annina Studer, Bereichsleiterin Berufliche Integration bei INSOS Schweiz. Sie spielt damit auf unsere Berufswelt an, in der vor allem die Wissenskompetenzen im Vordergrund stehen: «Wichtig sind aber zum Beispiel auch soziale und emotionale Kompetenzen.»

INSOS Schweiz veranstaltet (zusammen mit der Hochschule Luzern für Soziale Arbeit und der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik Zürich) die Fachtagung «Kompetenzen erkennen und entwickeln – Theoretische, methodische und praktische Inputs zur Begleitung von Menschen mit Unterstützungsbedarf auf ihrem beruflichen Weg».

Unerwartete Möglichkeiten

Wenn man sich auf die Suche nach (versteckten) Potenzialen macht und diese fördert, können sich unerwartete berufliche Möglichkeiten auftun. Annina Studer nennt als Beispiel eine Person mit kognitiver Behinderung, die in ein Pflegeheim integriert werden konnte und nun, dank ihrer weit entwickelten sozialen Kompetenzen, die dortigen Einwohner begleitet. Und ergänzt: «Auch im Sekretariatsbereich können zum Beispiel die Aufgaben so gestaltet werden, dass Menschen mit einer Beeinträchtigung dort arbeiten können.»

Die Fachtagung vermittelt Methoden und Instrumente, die in der Berufsorientierung, Berufsbildung, Beratung und Begleitung von Menschen mit Unterstützungsbedarf zukunftsweisend sind.

20. März 2015, 8.30–16.45 Uhr, in Olten. Informationen: www.insos.ch -> Veranstaltungen

Forum der BSFH, 25. März

Das 19. Forum der Berufsschule für Hörgeschädigte richtet sich an Interessierte und Institutionen im Hörbehindertenwesen, die an der beruflichen Eingliederung beteiligt sind. Es ist eine Plattform zur Vernetzung und zum Gedankenaustausch.

Die drei Programmschwerpunkte:

- Die Dipl.-Psychologin Petra Kirchem vom Universitätsklinikum Freiburg im Breisgau, Sektion Cochlea Implantat, referiert zum Thema «Einseitige Taubheit: Ich bin nur noch 50%».
- Das Forum versteht sich auch als Plattform zum Kennenlernen von Fachinstitutionen: Diesmal ist es der Landenhof, Zentrum und Schweizerische Schule für Schwerhörige, in dem die Veranstaltung stattfindet. Konkret stehen auf dem Programm: Rundgang durch die Institution, Berufswahlkonzept in Theorie und Praxis, Unterrichtsbesuch (3 Workshops zur Auswahl).
- Nach dem Netzwerkmittagessen stehen folgende Fragen auf dem Programm: Wie manage ich meinen Berufsalltag? Welche Anpassungsleistungen muss ich erbringen? Welche Anpassungsleistungen erwarte ich vom Betrieb (hörbehinderte Berufsleute und Arbeitgeber/innen im Gespräch).

Der Rektor der BSFH, Toni Kleeb, moderiert das Forum. Zu seiner Verabschiedung (er tritt im Sommer zurück) offeriert der Landenhof nach Abschluss des inhaltlichen Teils vor 16 Uhr ein Apéro.

25. März 2015, 9.45–16 Uhr, im Landenhof in Unterentfelden. Anmeldung für Tagung und Mittagessen (20 Franken) bis 19. März, an BSFH, Tel. 044 302 06 00 / E-Mail: info@bsfh.ch